



Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Medizinische Dienste

► Prävention

10. Fachtagung Migration und Gesundheit

MÄNNER- GESUNDHEIT

15. November 2018


13.30 – 17.15 Uhr

Kultur- und Begegnungs-
zentrum Union

Klybeckstrasse 95 | 4057 Basel

10. Fachtagung Migration und Gesundheit

MÄNNERGEUNDHEIT



«Männer kriegen 'nen Herzinfarkt» sang Herbert Grönemeyer bereits vor über 30 Jahren in seinem Song «Männer». Damit spielte er auf ironische Art und Weise darauf an, dass die Gesundheit von Männern einer speziellen Betrachtung bedarf. Denn Männer und Frauen unterscheiden sich deutlich im Hinblick auf Gesundheit und Krankheit. Auch gibt es Unterschiede beim gesundheitsrelevanten Verhalten und der Inanspruchnahme von Gesundheitsangeboten. Aber warum? Genügen rein biologische Erklärungsansätze? Oder braucht es da mehr? Und falls ja, welche weiteren Faktoren spielen eine Rolle? Die diesjährige Fachtagung soll ein differenziertes Licht auf die Männergesundheit werfen und der Frage nachgehen, wie die Gesundheit von Männern, auch im Hinblick auf das Thema Migration, wirkungsvoll gefördert werden kann.

Programm

13.30 **Eintreffen**

14.00 **Grusswort**

Dr. Lukas Engelberger, Regierungsrat

Vorsteher des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt

14.10 **Begrüssung und Programm**

Andy Limacher

ProjektForum AG (Moderation)

14.15 **Vortrag 1**

Mir geht es gut! – Wie Männer mit Gesundheit und Krankheit umgehen

Frank Luck

Pflegewissenschaftler und Geschlechterforscher,
Zentrum Gender Studies, Universität Basel

14.55 **Vortrag 2**

**Depression und Suizid bei Männern –
aktuelle Probleme mit historischen Wurzeln**

Prof. Dr. phil. Martin Dinges

Medizin-Historiker, Stv. Leiter des Instituts für Geschichte
der Medizin der Robert Bosch Stiftung, Stuttgart

15.35 **Kaffeepause**

16.05 **Podiumsgespräch**

Die Gesundheit von Männern wirkungsvoll fördern

Welche Bedürfnisse haben Männer im Hinblick auf die Förderung Ihrer Gesundheit?

Wie können Angebotsträger diesen Bedürfnissen gerecht werden?

Welche erfolgreichen Angebote und Erfahrungen aus der Praxis gibt es?

Was sind die Wege, um Männer, auch im Hinblick auf das Thema Migration, zu erreichen?

Teilnehmende:

Mustafa Atici, Grossrat Basel-Stadt

Umberto Castra, Sozialpädagoge, Migrationsexperte, Paar- und Familientherapeut,
Projektleiter Pa-PaRat, Stiftung Berner Gesundheit

Frank Luck, Pflegewissenschaftler und Geschlechterforscher,
Zentrum Gender Studies, Universität Basel

René Setz, Sozialarbeiter, Gründungsmitglied «Netzwerk schulische Bubenarbeit»,
«Männerzeitung», Verein «männer.bern» und «Forum Männergesundheit»

Moderation:

Inés Mateos, Expertin für Bildung und Diversität, Moderatorin



Programm

17.05 **Tagungsfazit**
Andy Limacher
ProjektForum AG

17.10 **Schlusswort**
Christian Wick
Stv. Leiter Abteilung Prävention der Medizinischen Dienste
des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt

17.15 **Abschluss**

Impressum

**Gesundheitsdepartement des Kantons
Basel-Stadt, Medizinische Dienste**
St. Alban-Vorstadt 19 | 4052 Basel

Telefon: 061 267 45 20
E-Mail: md@bs.ch

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.gesundheit.bs.ch

